



SV Oebisfelde 1895 e.V. - Handball

# Hygienekonzept

Konzept zur Wiederaufnahme des Spielbetriebes mit  
Zuschauern in der Hans-Pickert-Sporthalle in Oebisfelde

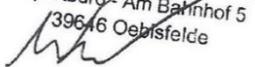
Adresse der Sporthalle:  
Theodor-Müller-Straße 11a, 39646 Oebisfelde

Ansprechperson für Hygienekonzept: Andreas Werner

E-Mail-Adresse: [info@sv-oebisfelde.de](mailto:info@sv-oebisfelde.de)

Telefon: 0160 9645 1185

Oebisfelde, den 29.09.2020

**SV Oebisfelde 1895 e.V.**  
Sportbüro - Am Bahnhof 5  
39646 Oebisfelde  


---

Vorstand (Andreas Werner)

# 1 Spielbetrieb im Handball

## 1.1 Allgemeine Vorüberlegungen

### 1.1.1 Risikopatienten

Sofern der Ausschluss von Risikopatienten (präferierte Lösung) nicht möglich ist, ist eine besondere Aufmerksamkeit durch den Hygiene-Beauftragten samt umfassender Aufklärung oder Einleitung von Schutzmaßnahmen (z.B. dauerhaftes Maskentragen) nötig.

### 1.1.2 Unmittelbar Spielbeteiligte

Unmittelbar Spielbeteiligte sind die Spieler\*innen, Trainer- und Betreuer\*innen und Schiedsrichter\*in aller Mannschaften sowie ggf. weitere Offizielle der Vereine, sofern Sie am Trainings- und Spielbetrieb der Mannschaften direkt beteiligt sind.

### 1.1.3 Weitere Spielbeteiligte

Die weiteren Spielbeteiligten sind zum einen **aktiv Spielbeteiligte**, die während des Spiels auf bzw. direkt am Spielfeldrand zum Einsatz kommen und wo die Abstandswahrung zu unmittelbar Spielbeteiligten nicht vollständig gewährleistet werden kann. Dabei handelt es sich um das Kampfgericht und Wischer\*in. Für diesen Personenkreis sind besondere Schutzmaßnahmen vorzusehen.

Für **passiv Spielbeteiligte**, die sich während des Spiels im Innenraum bzw. am Spielfeldrand aufhalten, und wo der Abstand zu unmittelbar Spielbeteiligten gewahrt werden kann, gelten die üblichen Schutzvorkehrungen und der verpflichtende Einsatz eines Mund-Nasen-Schutzes.

### 1.1.4 Nachverfolgung möglicher Infektionsketten

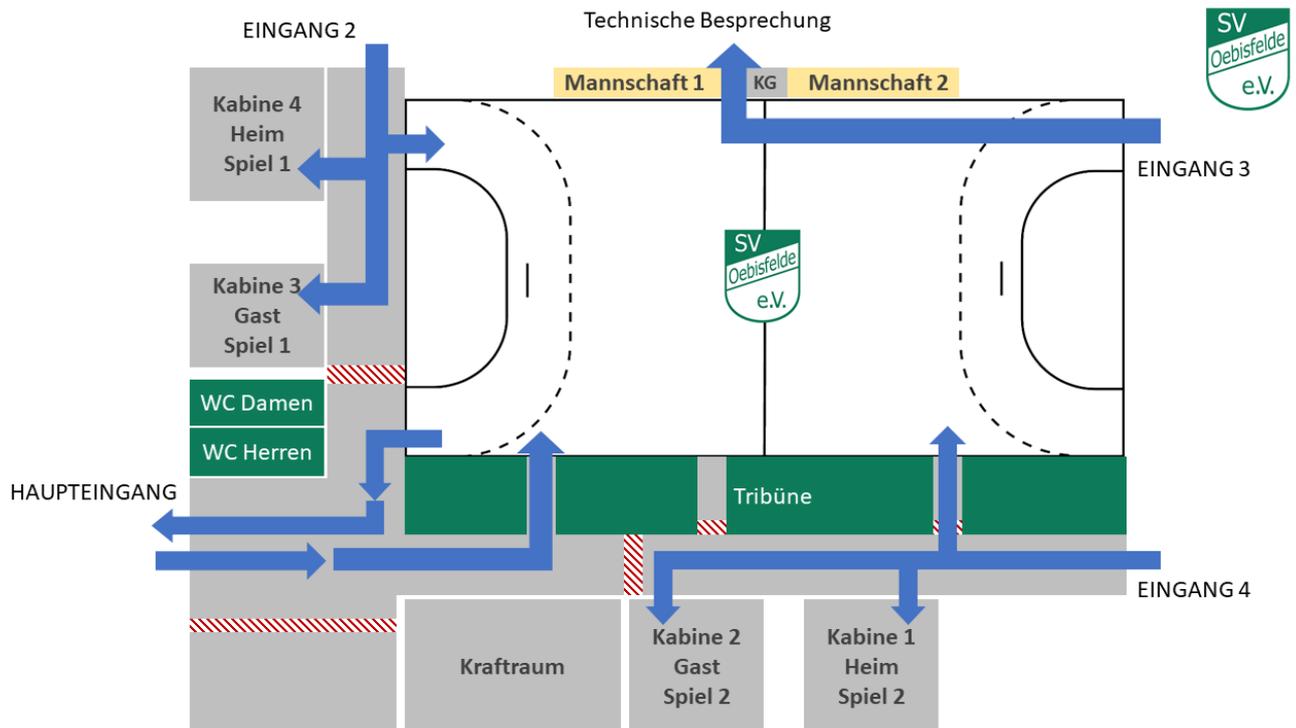
Sämtliche Spielbeteiligte müssen im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst werden. Der Eintritt in die Halle erfolgt, über separate Eingänge für Mannschaften und weitere Spielbeteiligte. Der Eingangsbereich wird entsprechend durch Verantwortliche des Heimvereins besetzt. Je nach allgemeiner Infektionslage und gegebenenfalls in Absprache mit den lokalen Behörden muss auf folgende verpflichtende Maßnahmen bei Ankunft aller Spielbeteiligten zurückgegriffen werden:

- Desinfektion
- Erfassung aller beteiligten Personen (zur Kontaktnachverfolgung)

- Mund-Nasen-Schutz: sonst kein Zutritt
- kein Zutritt bei Symptomen, wie Husten, Schnupfen oder Fieber

## 1.2 Anreise und Halle

### 1.2.1 Hallenplan



### 1.2.2 Ankunft der Spielbeteiligten an der Halle

- Spieler\*innen, Trainer\*innen & Betreuer\*innen tragen einen Mund-Nasen-Schutz.
- Die Registrierung der unmittelbar Spielbeteiligten ist am Eingang (z.B. Abgabe Liste Auswärtsmannschaft) zu gewährleisten und auf Verlangen nachzuweisen.
- Der Zugang von Mannschaften erfolgt über die **Eingänge 2 oder 4** gemäß des u.a. Hallenplans.
- Der Zugang zur Halle wird 60 Minuten (HVSA) bzw. 90 Minuten (MHV) vor Spielbeginn gewährt.
- Die Zuordnung der Eingänge und Kabinen erfolgt vor Aufnahme des Spielbetriebes am jeweiligen Spieltag und wird den Beteiligten vor Betreten der Halle mitgeteilt.
- Der Zugang von Schiedsrichtern, Zeitnehmern und Sekretären erfolgt über **Eingang 3**.
- Sämtliche weitere Spielbeteiligte haben sich mit der Ankunft eines Spiels beim Heimverein/Veranstalter zu melden. Dieser führt einen Nachweis aller anwesenden Spielbeteiligten (s. Vorlage)

### 1.2.3 Kabinen / Räume

- In den Kabinen ist auf die Abstandseinhaltung zu achten. Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken.
- In der Schiedsrichter\*innen-Kabine dürfen sich maximal drei Personen zeitgleich aufhalten.
- Im Raum für das Kampfgericht dürfen sich maximal drei Personen zeitgleich aufhalten. Alle Personen müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Die PIN-Eingaben vor und nach dem Spiel müssen durch die zuständigen Mannschafts-Vertreter und Schiedsrichter einzeln erfolgen. Im Fall eines angekündigten Einspruchs müssen entsprechende Vorkehrungen getroffen werden, um die Abstände einzuhalten.
- Zeitnahes Duschen nach dem Sport wird empfohlen. Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren und ein entsprechendes Prozedere (zeitlicher Ablauf zur Nutzung der Duschen; ggf. sollte auch mehr Zeit eingeplant werden) hierfür festzulegen. Ggf. sollten von den Teams je nach Kabinengröße kleinere Gruppen gebildet werden, die die Dusche/Kabine gleichzeitig nutzen. Die Verweildauer in den Umkleidekabinen und Duschen sollte auf ein Minimum reduziert werden.
- Materialien der aktiv Spielbeteiligten sollten, wenn möglich, in den Autos/ im Bus gelagert werden.
- Bei mehreren Spielen am selben Tag und damit verbundener Mehrfachnutzung werden die Räumlichkeiten regelmäßig durchlüftet und gereinigt. Bei mehreren Spielen am Tag werden zwischen der Kabinennutzung Pausen eingehalten werden, die u.a. zur Reinigung und Durchlüftung genutzt werden.

### 1.2.4 Zugangsbereich zum Spielfeld (Spielfeldzugang)

Die Mindestabstandsregelung im Spielfeldzugang muss zu allen Zeitpunkten (Aufwärmen, Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) eingehalten werden

### 1.2.5 Auswechselbereich / Mannschaftsbänke

- Der Platz für die Mannschaftsbänke wird größtmöglich gewählt, um eine entsprechende Entzerrung zu schaffen. Dort wo möglich, behalten Spieler\*innen sowie Betreuer\*innen ihren angestammten Platz auf der Mannschaftsbank.
- Medizinisches Personal darf im Bedarfsfall von außerhalb der Coachingzone auf das Spielfeld kommen. Zu behandelnde bzw. medizinisch zu betreuende Spieler\*innen müssen zu diesen Zwecken nach Information des Kampfgerichts das Spielfeld verlassen.

- Die Mannschaftsbänke werden vor dem Eintreffen der Mannschaften und in der Halbzeit durch das Reinigungspersonal desinfiziert.

### 1.2.6 Zeitnehmertisch

- Der Laptop sowie die Maus zur Eingabe des Elektronischen Spielberichts sowie das Bedienpult zur Steuerung des Anzeigensystems werden vor und nach dem Spiel desinfiziert.
- Zeitnehmer und Sekretär sowie ggf. Delegierter müssen sich regelmäßig die Hände desinfizieren.
- Für die Kommunikation des Delegierten/Sekretär mit den Team-Offiziellen, z.B. bei Unstimmigkeiten im Spielgeschehen, müssen weiterhin die Sicherheitsabstände eingehalten werden. Im Falle einer direkten Kommunikation mit den Mannschaftsverantwortlichen bzw. Schiedsrichtern ist vom Delegierten ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen

### 1.2.7 Wischer\*innen

Wischer\*innen müssen mind. 14 Jahre alt sein. Sie tragen einen Mund-Nasen-Schutz und Einweg-Handschuhe. Bei minderjährigen Wischern muss eine Einverständniserklärung der Eltern vorliegen. Wischer/Wischmop sind vorab zu desinfizieren.

## 1.3 Zeitlicher Ablauf

### 1.3.1 Aufwärmphase

- Die Reinigung bzw. Desinfektion von Toren, Bällen, u.ä. erfolgt vorab, sowie bei Bedarf in der Halbzeit.
- Heim- und Gastmannschaft betreten und verlassen das Spielfeld mit Verzögerung (mind. 1 Minute)
- Jeder Spieler verfügt über sein eigenes Handtuch, seine eigene Trinkflasche usw. (individuelle Kennzeichnung)

### 1.3.2 Technische Besprechung

- Die Technische Besprechung findet Falls die Kabinengröße der Schiedsrichter im Hinblick auf die Einhaltung der Abstandsregeln und der für die Durchführung der Technischen Besprechung erforderlichen Personenzahl nicht ausreicht, müssen angrenzende freie Räumlichkeiten genutzt werden.

- An der Technischen Besprechung nehmen teil: Delegierter – soweit angesetzt; Schiedsrichter; Sekretär; max. 1 Vertreter Heim- und Gastverein (Mannschaftsverantwortlicher A)
- Alle Personen tragen einen Mund-Nasen-Schutz und desinfizieren sich die Hände.

### 1.3.3 Einlaufprozedere

- Beide Mannschaften laufen nacheinander ein. Die Spieler\*innen jeder Mannschaft betreten jeweils hintereinander das Spielfeld. Die Aufstellung erfolgt mit Abstand. Die Heimmannschaft geht nach dem Einlaufen zum Bankbereich, d.h. es erfolgt kein gemeinsames Aufstellen und kein gemeinsames Abklatschen der Mannschaften. Auf den Sportlergruß sowie Handshake direkt vor dem Anpfiff wird ebenfalls verzichtet.
- Zusätzliche Personen einer Einlaufzeremonie, wie z.B. Einlauf- oder Ballkinder sind vorerst nicht gestattet.

### 1.3.4 Während des Spiels

- Eine Desinfizierung der Kabinen erfolgt durch das Reinigungspersonal nachdem die letzte Person nach Spielende die Kabine verlassen hat.
- Die Wischer\*innen betreten nur auf Anweisung der Schiedsrichter das Spielfeld. Die Spieler\*innen halten einen Sicherheitsabstand zu den Wischer\*innen ein.
- Das Time-Out wird unter Einhaltung des Mindestabstands zum Zeitnehmertisch vorgenommen.
- Das Signal zur Spielunterbrechung, wie z.B. das Team-Time-Out, erfolgt durch Verwendung des Signalhorns der Anzeigetafel. Eine Pfeife wird nicht verwendet.
- Spieler\*innen verzichten auf das Abklatschen untereinander bei Torerfolg o.ä.
- Vom Spiel disqualifizierte Spieler halten sich bis zum Spielende in der Kabine auf, nicht im Zuschauerbereich.
- Die personifizierte Getränkeflaschen und Handtücher werden eigenständig von der Mannschaftsbank aufgenommen und nicht durch Mitspieler angereicht.

### 1.3.5 Halbzeit

- Das Spielfeld muss in folgender Reihenfolge verlassen werden: Schiedsrichter, Heim, Gast. Eine Ansammlung von Personen im Zugangsbereich zu den Kabinen ist jedoch unbedingt zu vermeiden.

- Auf eine Entzerrung der Zugangswege zu den Kabinen und beim Rückweg auf das Spielfeld zur Wiederaufnahme der 2. Halbzeit ist zu achten und ggf. mit geeigneten Maßnahmen (z.B. Ordnungspersonal) sicherzustellen.
- Eine Desinfektion der Mannschaftsbänke ist nach Verlassen der Spielfläche von den unmittelbar Spielbeteiligten durch das Reinigungspersonal sicherzustellen. Eine Reinigung/Desinfektion des Equipments ist ggf. ebenfalls vorzunehmen.

### 1.3.6 Nach dem Spiel

- Das Spielfeld muss in folgender Reihenfolge verlassen werden: Schiedsrichter, Heim, Gast. Eine Ansammlung von Personen im Zugangsbereich zu den Kabinen ist jedoch unbedingt zu vermeiden.
- Die Pressekonferenz findet vorerst nicht statt.
- Die Interviewpositionen und -anzahl sind unter Berücksichtigung der notwendigen Hygienemaßnahmen zu minimieren.
- Die Abreise hat nach räumlicher und zeitlicher Trennung zu erfolgen.
- 60 Minuten nach Spielende sollen die Kabinen verlassen werden.

### 1.3.7 Sonstiges

- Platzierung und Ausstattung (z.B. MNS) von Ordnern, TV-Produktion, Aufnahme Spielvideo sowie weiterer Personen, die sich normalerweise im Umfeld des Spielfeldes aufhalten. Abstand Fotografen zu Schiedsrichtern und Spieler\*innen.
- Anzahl und Platzierung von Spendern mit Desinfektionsmitteln, Seife etc.
- „Open Door“ zur Vermeidung Kontakt mit Türklinken.
- Die Nutzung der Corona-Warn-App des Robert-Koch-Instituts wird empfohlen

### 1.3.8 Aufteilung der unmittelbar und weiteren Spielbeteiligten während der Spiele

- Zone 1: Spielfeld, Halleninnenraum (ohne Tribüne)

Personenkreis	Anzahl	Bemerkungen/Aufgaben
Spieler*innen	14-18	14-18 Spieler*innen pro Mannschaft
Offizielle	7	Jeweils Trainer*innen, Co-Trainer*innen, Staff 1, Staff 2
Schiedsrichter*innen	2	
Zeitnehmer*innen Sekretär*innen	2	Ausgestattet mit MNS

Wischer*innen	2	Ausgestattet mit MNS
Neutrale SR- Beobachter*innen	1	
Technischer Delegierter	1	

- Zone 2: Tribünenbereich, Außenbereich

Personenkreis	Anzahl	Bemerkungen/Aufgaben
Hygienebeauftragte	1	Ausgestattet mit MNS und Einweg-Handschuhen
Vereinshelfer*innen	6-8	Ausgestattet mit MNS und Einweg-Handschuhen
Presse/Fotograf	1-4	Ausgestattet mit MNS
Fahrer der Gastmannschaft	5-7	HVSA max. 5 Personen MHV max. Personen Ausgestattet mit MNS
Gesamt	8-13	

## 2 Spielbetrieb im Handball unter Beteiligung von Zuschauern

### 2.1 Gästefans

Aufgrund der aktuell gültigen Beschränkungen und der Problemstellung zur Kontaktnachverfolgung werden derzeit keine Fans von Gastmannschaften zugelassen. Hiervon ausgenommen sind 5 (HVSA) bzw. 7 (MHV) Personen des Gastvereins, die mannschaftsbezogen mitwirken.

### 2.2 Heimfans

Es sind ausschließlich Personen mit einem Wohnort im **Umkreis von max. 50km** zu dem Veranstaltungsstandort zugelassen. Hiervon ausgenommen sind Personen, die in einem Haushalt mit Personen der beteiligten Heimmannschaft leben bzw. deren nahe Verwandte.

## 2.3 Anreise- und Abreisemanagement

- Die Anreise der Zuschauer erfolgt individuell mit dem PKW oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln wie Bus und Bahn. Auf Fahrgemeinschaften sollte zunächst verzichtet werden.
- Der Zugang zur Halle erfolgt für Zuschauer über den Haupteingang. Am Haupteingang gibt es eine Wegführung für den Ein- und Ausgang Wegführung zu den Halleneingängen; Markierung von Warteflächen für Abstandswahrung;
- Die aktuell gültigen Preise können auf der Vereinswebseite unter [www.sv-oebisfelde.de](http://www.sv-oebisfelde.de) eingesehen werden. Nach Möglichkeit soll die Zahlung passend erfolgen.
- Beim Bezahlen erst den vorherigen Gast Abstand nehmen lassen, dann herantreten (1-in-1-out-Prinzip)

## 2.4 Einlass- und Auslassmanagement

- Ticketing: Nach Möglichkeit sollen Eintrittskarten bereits im Vorfeld gekauft werden. Die Tickets können online über die Vereinswebseite bezogen werden. Tickets sind personalisiert und die Anzahl ist begrenzt. Bei drohender Überlastung ist kein weiterer Kauf von Tickets möglich.
- Mit dem Kauf von Tickets wird die Einhaltung des Hygienekonzepts bestätigt.
- Das Tragen eines geeigneten Mund-Nasen-Schutzes ist grundsätzlich nur im Bereich der Bewegungsflächen (Zu- und Verteilungswege, WC usw.) erforderlich. Bei der Benutzung der Sitzplatzflächen im Tribünenbereich wird ein Mund-Nasen-Schutz nicht gefordert. Angehörigen der Risikogruppen wird vom Besuch der Halle abgeraten.
- Die Einlasskontrolle erfolgt kontaktlos durch Scannen des QR-Codes auf den Tickets.
- Ein- und Ausgänge:
  - Der Zugang zur Halle erfolgt nach dem Passieren des Haupteinganges durch den ersten Treppenaufgang.
  - Der Ausgang erfolgt durch die Tür neben der Tribüne.
- Die Halle wird in den Halbzeiten und nach jedem Spiel gelüftet.

## 2.5 Maßnahmen zum Hygieneschutz ab/bei Hallenzutritt

- Desinfektionsspender befinden sich an allen Ein- und Ausgängen.
- Alle Zuschauer müssen beim Betreten der Halle einen Mund-Nasen-Schutz tragen.
- Die Nutzung der Corona-Warn-App des Robert-Koch-Instituts wird empfohlen

- Die Kontaktdaten der Zuschauer werden zur Nachverfolgung von Infektionsketten über das Ticketportal online erfasst.
- Hinweise und Informationen hängen in der Halle an geeigneten Stellen aus.
- Besucher werden angehalten, ihre Plätze zügig einzunehmen und möglichst nicht in den Foyer-/ Umlaufbereichen der Veranstaltungsstätte zu verweilen
- Hygieneverantwortlicher ist Andreas Werner. Sollte er einmal nicht anwesend sein, wird ein geeigneter Vertreter bestimmt.

## 2.6 Zuschauer in der Halle

- Sämtliche Zuschauer werden im Vorfeld eines Spiels zur Nachvollziehbarkeit von Kontakten im Falle einer Infektion mit SARS-CoV-2 erfasst.
- Gemäß des Hallenplans wird ein Einbahnverkehr für den Ein- und Ausgang eingerichtet.
- Die Verkehrsflächen werden nur minimal möbliert (Tisch zum Empfang und Ausstellen von Tickets), aus Stehtische etc. wird verzichtet, um geradliniges Bewegen und Begegnen zu gewährleisten.
- Auf das verbindliche Tragen des Mund-Nasen-Schutzes wird durch geeignete Hinweisschilder aufmerksam gemacht. Zusätzlich kontrollieren die Ordner die Einhaltung des Gebotes.

## 2.7 Sitz- und Stehplatzzuordnung

- Es wird eine Gesamtkapazität von 150 Zuschauern definiert.
- Die Plätze werden jedem Zuschauer über das Ticketportal mittels Nummern zugewiesen.
- Es ist möglich, Gruppentickets von bis zu 10 Personen zu erwerben. Diese Gruppen dürfen direkt zusammen sitzen. Das Ticketportal besitzt eine Social Distancing Funktion, mit der sichergestellt wird, dass um die Ticketinhaber 2 Plätze frei bleiben, um den Abstand zu wahren. Auf eine Markierung von Flächen wird von daher verzichtet.
- Stehplätze sind derzeit nicht vorgesehen.

## 2.8 Betrieb von Gastronomie, Garderobe, Promotion-Stände und Fanshop

- Die Gastronomie wird auf die Ausgabe von Getränken reduziert. Es werden keine Speisen ausgegeben.
- Die Ausgabe erfolgt hinter der Halle durch ein Fenster nach draußen. Dadurch erfolgt eine Entzerrung im Inneren.
- Das Personal trägt während der Ausgabe einen geeigneten Mund-Nasen-Schutz und Einmalhandschuhe.

- Es wird auf Mehrweggeschirr verzichtet. Falls doch Mehrweggeschirr zur Nutzung vorgesehen wird, wird es durch eine Maschinenwäsche bei mind. 60° gereinigt.
- Auf Sponsoren- und Partnerstände wird verzichtet.

## 2.9 Toilettennutzung

- Toiletten dürfen durch maximal 3 Personen gleichzeitig genutzt werden.
- Um den Mindestabstand zu gewährleisten, werden bspw. Urinale gesperrt.
- Es wird auf richtiges Händewaschen hingewiesen. Seifenspender und Papierhandtücher werden in ausreichender Menge vorgehalten.
- Vor, während und nach den Spielen werden die Türklinken desinfiziert.

## 2.10 Optimierung Hallenbelüftung, Ergänzung Rettungskonzept; Umgang mit Verdachtsfall

- Regelmäßige Hallenlüftung wird gewährleistet (vor dem Spiel, während der Pause und nach dem Spiel).
- Im Verdachtsfall einer CoVID19-Infektion bei Teilnehmer\*innen/Mitarbeiter\*innen wird ein Isolationsraum bereitgestellt, die Gesundheitsbehörden informiert und ggf. im Extremfall über Konsequenzen bzw. Abbruch der Spiele entschieden.
- Nach Bekanntgabe einer CoVID19-Infektion erfolgt eine unverzügliche Kontaktaufnahme mit dem zuständigen Gesundheitsamt.